



05.10.2020

Bürgerinformation der Bürgermeisterin

 <p>Gemeinde Walksfelde</p>	<h1>BÜRGERINFORMATION</h1>	Walksfelde, 02.10.2020
--	----------------------------	---------------------------

Liebe Bürger*innen unserer Gemeinde,

*Sie haben in den vergangenen Tagen einen Wurfzettel des Gemeindevertreters Rolf Hartmann erhalten, der leider unvollständig, aber auch teilweise falsch zum **Thema Kläranlage** informierte. Auch im Namen der übrigen Gemeindevertretung halte ich daher für angezeigt, **die Fakten noch einmal korrekt zusammenzutragen und zu erläutern:***

- 1) **Wachstum und Kläranlage:** Walksfelde ist in den vergangenen Jahren **stetig gewachsen**; mittlerweile fasst unsere Gemeinde immerhin bereits 97 Haushalte, wobei jeder Haushalt für die Kapazitätsberechnungen der Kläranlage rechnerisch mit drei (3) Bewohnern erfasst wird.
- 2) **Überprüfung der Kläranlage:** Die zu **überwachenden Werte unserer Kläranlage (Phosphat, Sauerstoff, Nitrat) verschlechterten sich** durch den Einwohnerzuwachs und nicht häufig genug eingeplante Entschlammungen stetig, so dass die Untere Wasserbehörde in den vergangenen Jahren des Öfteren zum Eingreifen und zu Veränderungen auffordern musste.
- 3) **Untere Wasserbehörde:** Im Rahmen zahlreicher **Gespräche mit der Unteren Wasserbehörde und einem beratenden Ingenieur** stellte sich in den letzten Monaten heraus, dass eine **Erweiterung unserer Kläranlage unumgänglich** ist.
- 4) **Baugebiet und Kläranlage:** Nach Aussage der Unteren Wasserbehörde und des beratenden Ingenieurs ist **die Ertüchtigung der Kläranlage unabhängig von der Aufstellung eines möglichen Bebauungsplans** für unsere Gemeinde zu sehen und musste bereits aufgrund der jetzigen Anzahl von Haushalten in unserer Gemeinde erfolgen.
- 5) **Ertüchtigung der Kläranlage:** Auf Anraten unseres Ingenieurs wird die Kläranlage nunmehr so ausreichend dimensioniert, dass sowohl die jetzigen Haushaltszahlen als auch Baulücken und ggf. noch zu beschließende Baugebiete berücksichtigt werden. Unser Ziel ist es, die **Abwasserbeseitigung in unserer Gemeinde für die nächsten ca. 20 Jahre auf zukunftssichere Beine zu stellen.**
- 6) **Hintergrund Gebühren:** Da die Abwasserbeseitigung eine kommunale Aufgabe darstellt, sind **alle Benutzer** von Kläranlage und Kanalisation aufgrund entsprechender Gebührensatzungen **zur Deckung der Kosten heranzuziehen**. Dies bedeutet, dass sowohl der laufende Betrieb, Entschlammungen aber auch die Ertüchtigung von den Bürger*innen unserer Gemeinde zu tragen sind, wobei die **Gebührenstruktur alle drei Jahre** von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften **geprüft und neu berechnet** wird.

Hinweis: Sie können das Abonnement des Walksfelder Newsletters jederzeit kündigen. Betätigen Sie hierzu bitte diesen [Link zur Kündigung des Abonnements](#) und versenden Sie die auf Ihrem Gerät automatisiert erstellte E-Mail. Nach Eingang der E-Mail zur Kündigung des Abonnements werden Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht und Sie erhalten eine Löschbestätigung.



05.10.2020

Bürgerinformation der Bürgermeisterin

- 7) **Gebührenkalkulation 2020:** Die neue Gebührenkalkulation musste für die Jahre 2017 bis 2020 eine Nachberechnung berücksichtigen, da wegen geänderter gesetzlicher Rahmenbedingungen häufigere Entschlammungen nötig wurden, die zudem mit höheren Kosten einhergingen als bisher angenommen. Darüber hinaus wurden auch die veranschlagten **Brutto-Kosten für die Ertüchtigung der Kläranlage in den Jahren 2021 bis 2023 in Höhe von 360.000 € nebst Ingenieurleistungen berücksichtigt.**
- 8) **Gebührensätze 2021-2023:** Nachberechnung und Ertüchtigung führen zu folgenden neuen Gebühren:
- | | | | |
|-----------------------------|-----------------------|------------------------|----------------------------------|
| Schmutzwasser: | Grundgebühr (alt): | 5,00 € | -> (neu): 6,00 € |
| | Abwassergebühr (alt): | 1,60 €/ m ³ | -> (neu): 2,17 €/ m ³ |
| Niederschlagswasser: | Zusatzgebühr (alt): | 10,67/25qm € | -> (neu): 12,38 €/25 qm |
- 9) **Mehrbelastung:** Für den Durchschnittshaushalt mit einem Verbrauch von 120 m³ Wasser (ohne Abzugszähler) führt diese Erhöhung beim Schmutzwasser zu einer **Mehrbelastung von 6,70 EUR pro Monat**. Für eine durchschnittlich versiegelte Fläche von bis zu 150 m² ist **beim Niederschlagswasser eine Mehrbelastung von 9,84 EUR pro Jahr zu erwarten**.
- 10) **Gebühren anderer Gemeinden:** Mit einer Schmutzwassergebühr iHv 2,17 € liegt Walksfelde im Vergleich der übrigen 25 Gemeinden des Amtsbezirks **im unteren bis mittleren Rahmen**. 17 Gemeinden des Amtsbezirks liegen über der für Walksfelde neu festgesetzten Schmutzwassergebühr.

*Ich hoffe, Ihnen eine verständliche Zusammenfassung der in den vergangenen Gemeinderatssitzungen behandelten Themen zu unserer Kläranlage gegeben zu haben, **stehe aber gerne für Nachfragen zur Verfügung**. Gleichzeitig möchte ich Sie **ermuntern, an den öffentlich bekannt zu machenden Gemeinderatssitzungen teilzunehmen**, um Themen und Belange unseres Wohnortes gemeinsam zu besprechen und zu diskutieren.*

Herzlichst, Ihre Doreen Keding

Hinweis: Sie können das Abonnement des Walksfelder Newsletters jederzeit kündigen. Betätigen Sie hierzu bitte diesen [Link zur Kündigung des Abonnements](#) und versenden Sie die auf Ihrem Gerät automatisiert erstellte E-Mail. Nach Eingang der E-Mail zur Kündigung des Abonnements werden Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht und Sie erhalten eine Löschbestätigung.